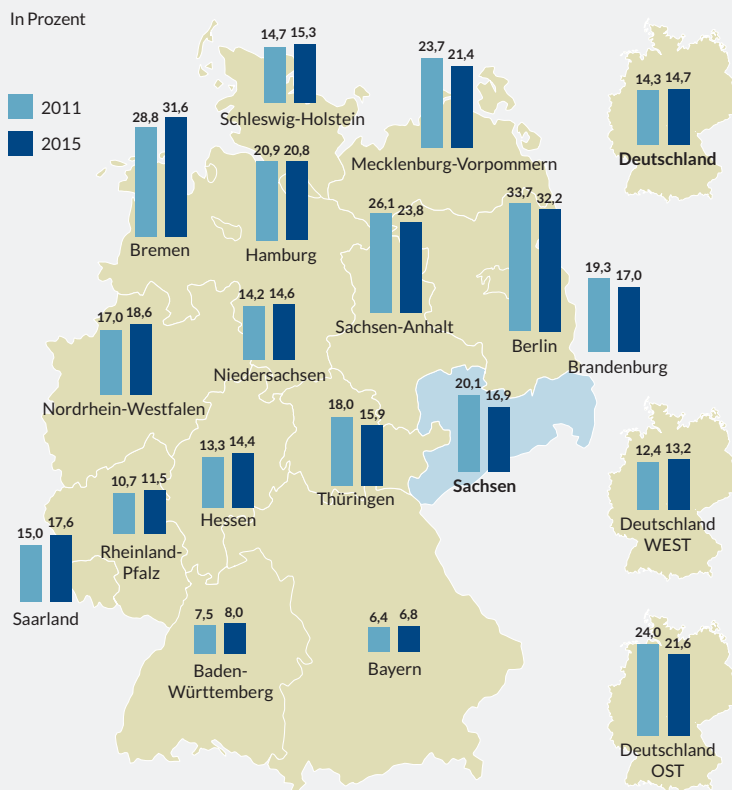




Sachsen

Kinderarmut Kinder im SGB-II-Bezug

ABBILDUNG 1 Anteil der Kinder unter 18 Jahren in Familien im SGB-II-Bezug in den Jahren 2011 und 2015 im Vergleich



Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

| BertelsmannStiftung

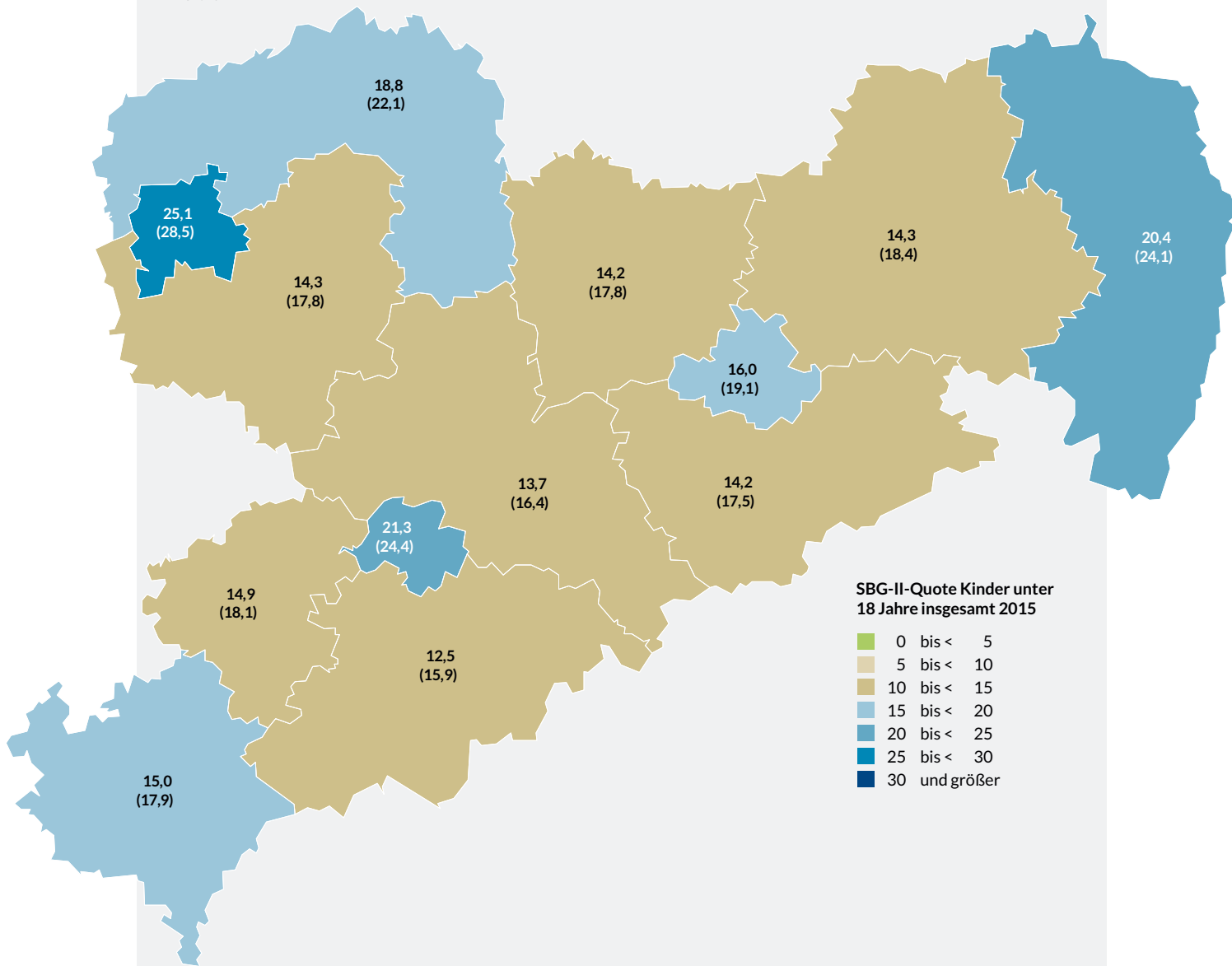
2015 leben in Sachsen 99.907 Kinder unter 18 Jahren in Familien, die Grundsicherungsleistungen erhalten (sog. Bedarfsgemeinschaften)¹, in Deutschland sind es insgesamt 1.931.474 Kinder. Das sind in Sachsen rund 11.050 Kinder weniger als noch im Jahr 2011 und entspricht einer durchschnittlichen SGB-II-Quote von 16,9 Prozent (2011: 20,1 %). Im Vergleich zum Bundesdurchschnitt mit einer SGB-II-Quote bei Kindern unter 18 Jahren von 14,7 Prozent (2011: 14,3 %) leben in Sachsen damit anteilig mehr Kinder in Familien, die SGB-II-Leistungen beziehen. Dabei bestehen zwischen den Kreisen und kreisfreien Städten in Sachsen zum Teil erhebliche Unterschiede.

1 Die hier verwendete Armutsdefinition bezieht sich auf die sozialstaatlich definierte Armutsgrenze, nach der diejenigen Kinder als arm gelten, die in einer Bedarfsgemeinschaft (BG) leben, also in einem Haushalt, der Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II/Hartz IV) erhält. Sofern nicht anders benannt, basieren die Daten dieser Veröffentlichung auf eigenen Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016 (Datenstand Dezember 2015).

Kinderarmut ist in Sachsen regional sehr unterschiedlich verteilt – besonders hoch ist sie in Städten

ABBILDUNG 2 Anteil der Kinder unter 18 Jahren in Familien im SGB-II-Bezug auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte in Sachsen in den Jahren (2011) und 2015 im Vergleich

In Prozent



SBG-II-Quote Kinder unter 18 Jahre insgesamt 2015

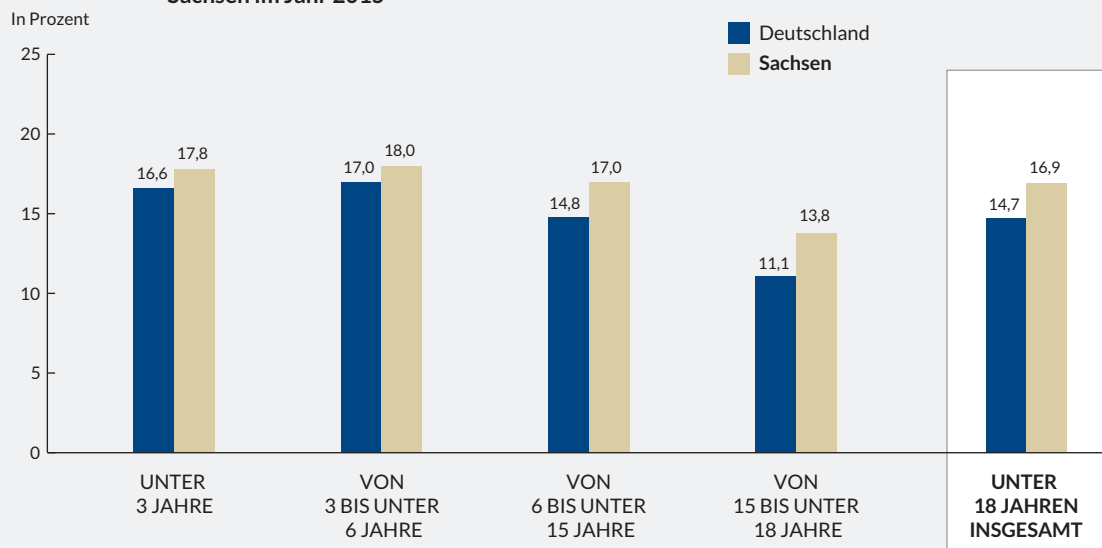
- 0 bis < 5
- 5 bis < 10
- 10 bis < 15
- 15 bis < 20
- 20 bis < 25
- 25 bis < 30
- 30 und größer

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

| BertelsmannStiftung

Jüngere Kinder wachsen häufiger in Familien auf, die auf Grundsicherungsleistungen angewiesen sind

ABBILDUNG 3 Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen im Jahr 2015



Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

| BertelsmannStiftung

TABELLE 1 Anzahl und Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen im Jahr 2015

In Prozent	UNTER 3 JAHRE	VON 3 BIS UNTER 6 JAHRE	VON 6 BIS UNTER 15 JAHRE	VON 15 BIS UNTER 18 JAHRE	UNTER 18 JAHRE INSGESAMT absolut	UNTER 18 JAHRE INSGESAMT in Prozent
Deutschland	16,6	17,0	14,8	11,1	1.931.474	14,7
Deutschland West	15,1	15,5	13,2	9,8	1.426.470	13,2
Deutschland Ost	22,5	23,2	21,9	18,0	505.004	21,6
Sachsen	17,8	18,0	17,0	13,8	99.907	16,9
Bautzen	15,3	15,7	14,3	11,3	6.594	14,3
Chemnitz, Stadt	21,4	22,1	21,9	18,0	7.058	21,3
Dresden, Stadt	15,1	16,1	16,7	14,9	13.296	16,0
Erzgebirgskreis	13,9	13,1	12,8	9,5	6.361	12,5
Görlitz	22,2	21,7	20,6	16,6	7.542	20,4
Leipzig	16,0	16,4	14,0	11,4	5.442	14,3
Leipzig, Stadt	24,1	25,0	26,2	23,0	20.060	25,1
Meißen	16,1	16,1	14,1	10,4	5.259	14,2
Mittelsachsen	15,1	15,1	13,7	10,9	6.137	13,7
Nordsachsen	20,0	20,7	19,0	14,9	5.341	18,8
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	14,8	15,5	14,3	11,9	5.405	14,2
Vogtlandkreis	17,4	17,1	14,7	11,8	4.728	15,0
Zwickau	16,7	15,9	15,0	11,7	6.684	14,9

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

| BertelsmannStiftung

TABELLE 2 Anzahl und Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen im Jahr 2011

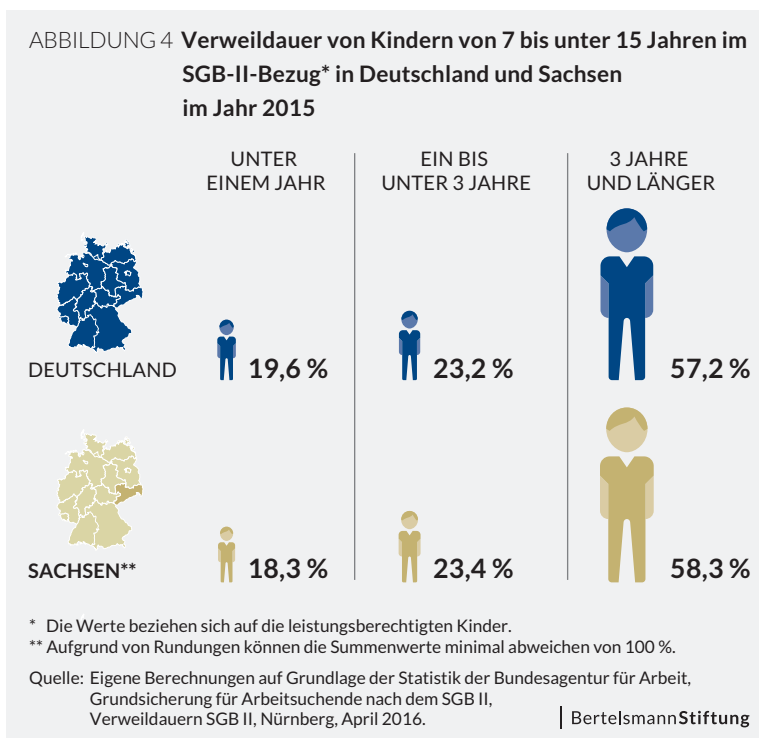
In Prozent	UNTER 3 JAHRE	VON 3 BIS UNTER 6 JAHRE	VON 6 BIS UNTER 15 JAHRE	VON 15 BIS UNTER 18 JAHRE	UNTER 18 JAHRE INSGESAMT absolut	UNTER 18 JAHRE INSGESAMT in Prozent
Deutschland	17,6	17,1	13,7	10,7	1.879.300	14,3
Deutschland West	15,3	14,9	11,9	9,3	1.352.313	12,4
Deutschland Ost	26,7	26,4	23,1	20,4	526.987	24,0
Sachsen	22,3	21,8	19,3	17,3	110.960	20,1
Bautzen	21,1	20,4	17,8	14,9	8.108	18,4
Chemnitz, Stadt	26,3	26,4	23,9	20,3	7.431	24,4
Dresden, Stadt	19,7	19,7	19,1	16,8	14.118	19,1
Erzgebirgskreis	18,0	17,1	15,4	13,6	7.805	15,9
Görlitz	27,5	27,1	23,0	20,3	8.670	24,1
Leipzig	21,2	19,4	16,5	16,2	6.398	17,8
Leipzig, Stadt	28,1	29,0	28,8	27,2	19.755	28,5
Meißen	20,9	20,1	16,5	15,2	6.175	17,8
Mittelsachsen	18,5	17,8	15,8	14,4	7.029	16,4
Nordsachsen	25,1	23,9	21,1	19,9	6.005	22,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	21,3	19,9	16,3	13,9	6.181	17,5
Vogtlandkreis	21,4	20,9	16,9	14,3	5.461	17,9
Zwickau	20,8	20,1	17,3	15,4	7.824	18,1

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

| BertelsmannStiftung

Die Mehrheit armer Kinder wächst über einen langen Zeitraum in Armut auf

In Sachsen sind 58,3 Prozent der armen Kinder von 7 bis unter 15 Jahren mehr als drei Jahre auf Grundsicherungsleistungen angewiesen. Damit liegt die Quote knapp über dem Bundesdurchschnitt von 57,2 Prozent. Andauernde Armutserfahrungen wirken sich besonders negativ auf die Teilhabe und die Entwicklung von Kindern aus.



Von den Kindern in Paarfamilien, die SGB-II-Leistungen beziehen, leben in Sachsen 41,3 Prozent in einer Familie mit drei und mehr Kindern

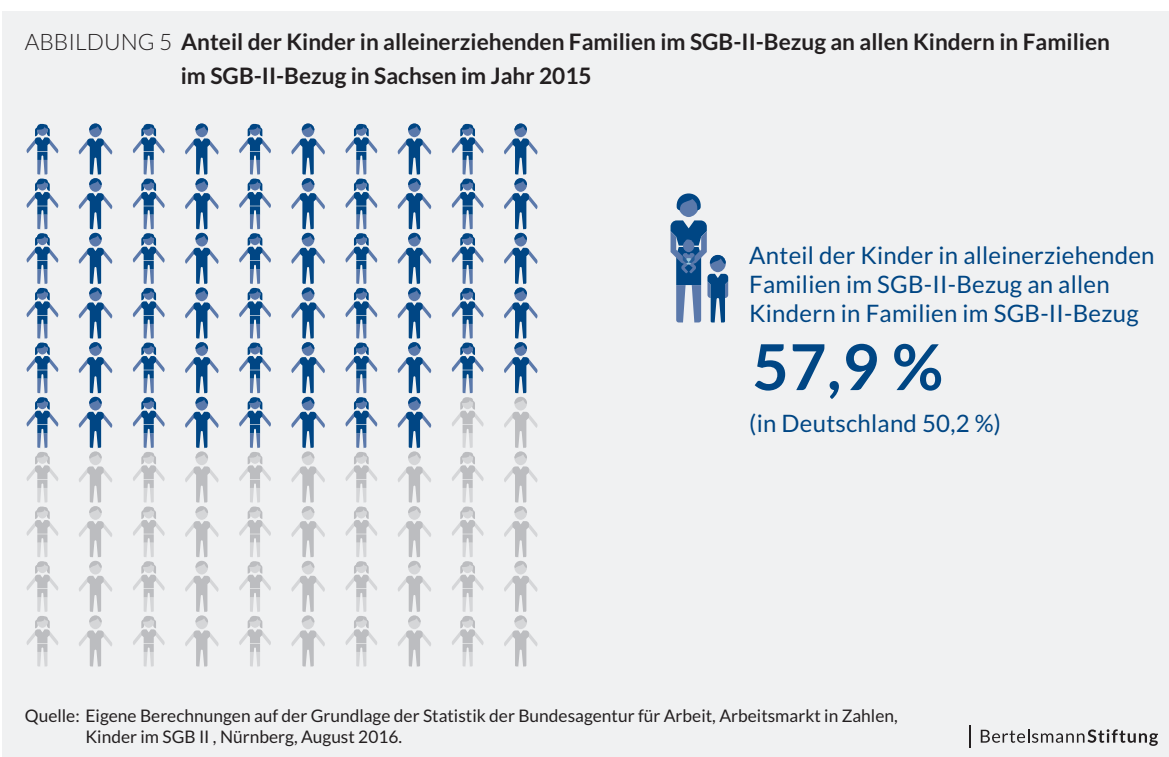
TABELLE 3 Kinder unter 18 Jahren in alleinerziehenden und Partner-Familien im SGB-II-Bezug nach Anzahl der Kinder in Sachsen im Jahr 2015

	KINDER UNTER 18 JAHREN* absolut	ANTEILE NACH KINDERZAHL IN ALLEINERZIEHENDEN BZW. PARTNER-FAMILIEN IM SGB-II-BEZUG in Prozent**
Insgesamt	99.907	
Alleinerziehende Familien im SGB-II-Bezug	57.816	100,0
Alleinerziehende 1 Kind	22.488	38,9
Alleinerziehende 2 Kinder	21.516	37,2
Alleinerziehende 3 und mehr Kinder	13.812	23,9
Partner-Familien im SGB-II-Bezug	41.742	100,0
Partner-Familien mit 1 Kind	9.505	22,8
Partner-Familien mit 2 Kindern	15.006	35,9
Partner-Familien mit 3 und mehr Kindern	17.231	41,3

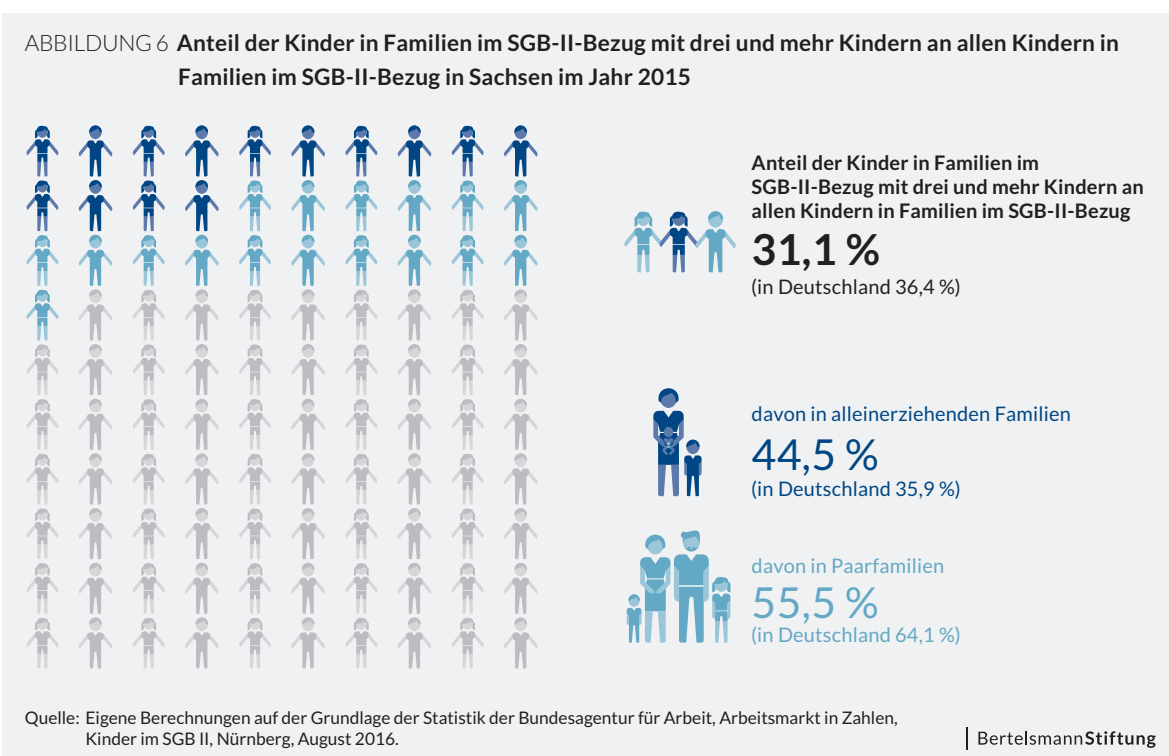
* Minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren in Bedarfsgemeinschaften.
 ** Aufgrund von Rundungen können die Summenwerte minimal abweichen von 100 %.

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

Das höchste Armutsrisiko haben Kinder in alleinerziehenden Familien und ...



... Kinder, die mit zwei und mehr Geschwistern aufwachsen



Projekt „Familie und Bildung: Politik vom Kind aus denken“

Kinderarmut hat weitreichende Folgen für das Aufwachsen, die Entwicklung und die Teilhabe von Kindern – im Hier und Jetzt und in der Zukunft. Das Projekt „Familie und Bildung – Politik vom Kind aus denken“ entwickelt Lösungskonzepte, um Kinder- und Familienarmut wirksam zu bekämpfen. Wir erarbeiten gemeinsam mit einer wissenschaftlichen Expertenrunde ein neues Konzept für eine Existenzsicherung von Kindern, die sich an den Bedarfen von Kindern und Jugendlichen orientiert und ihre Rechte und Interessen berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Projekt und Thema Kinderarmut finden Sie unter:
www.bertelsmann-stiftung.de/folgen-kinderarmut

Impressum

© 2016 Bertelsmann Stiftung

Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh
www.bertelsmann-stiftung.de

Verantwortlich
Antje Funcke
Christina Kruse
Sarah Menne

Titelfoto
ETSA Johner / Strandperle

Gestaltung
Markus Diekmann, Bielefeld